

INHALT

EINLEITUNG

Joachim Perels/Wolfram Wette

- Aushöhlung des demokratischen Rechtsstaats durch
Wehrmachtjuristen? Ein unbekanntes Kapitel der
Geschichte der Bundesrepublik 9

I. GESCHEITERTE JUSTIZIELLE VERFOLGUNG DER WEHRMACHTRICHTER UND RICHTERSHERREN

Joachim Perels

- Die Ausschaltung des Justizapparats der NS-Diktatur –
Voraussetzung des demokratischen Neubeginns 22

Gerd Hankel

- Die NS-Militärjustiz in den Nürnberger Urteilen 41

Peter Steinkamp

- »Meine Richter müssen lernen, Unrecht zu tun.«
Generalfeldmarschall Ferdinand Schörner – ein ehemaliger
»Gerichtsherr« auf der Anklagebank 48

Annette Weinke

- Ehemalige Wehrmachtrichter in der SBZ/DDR. Elitenaus-
tausch und verhinderte Aufarbeitung 64

II. DIE WEHRMACHTRICHTER UND IHRE OPFER

Wolfram Wette

Frühe Selbstentlastung der Wehrmachtrichter – späte Rehabilitierung ihrer Opfer

81

Jacqueline Roussety

Der Politiker Hans K. Filbinger und der Soldat Walter Gröger. Ein Essay

98

Peter Derleder

Die Erzählung »Unruhige Nacht« von Albrecht Goes. Ein Zeugnis aus der Kriegsgerichtsbarkeit während des Nationalsozialismus

115

III. SELBSTRECHTFERTIGUNGEN UND FREISPRÜCHE IN EIGENER SACHE

Claudia Bade

»Als Hüter wahrer Disziplin ...«. Netzwerke ehemaliger Wehrmachtjuristen und ihre Geschichtspolitik

124

Detlef Garbe

Prof. Dr. Erich Schwing. Der ehemalige Kommentator und Vollstrecker nationalsozialistischen Kriegsrechts als Apologet der Wehrmachtjustiz nach 1945

144

Kerstin von Lingen

Kesselring vor Gericht: Rechtfertigungsstrategien eines Gerichtsherrn nach 1945

156

Oliver von Wrochem

Generalfeldmarschall Erich von Mansteins gerichtsherrliche Praxis im Zweiten Weltkrieg und seine Arbeit am Bild der »sauberen« Wehrmachtjustiz nach 1945

170

IV. NACHKRIEGSKARRIEREN VON WEHRMACHTJURISTEN

Christoph Rass/Peter M. Quadflieg

Ganz normale Richter? Kriegserfahrung und Nachkriegs-
karrieren von Divisionsrichtern der Wehrmacht 184

Norbert Haase

Die Richter am Reichskriegsgericht und ihre Nachkriegs-
karrieren 200

Georg D. Falk

Die Karrieren des Kriegsrichters und späteren Marburger
Amtsgerichtsdirektors Werner Massengeil 220

V. ZUM WIRKEN VON WEHRMACHTRICHTERN IN DER BUNDESREPUBLIK

Claudia Fröhlich

Freispruch für Bonhoffers Richter. Personelle Kontinui-
tät als strukturelle Hypothek für die Rechtsprechung in
der Bundesrepublik am Beispiel des NS-Juristen und
Richters am BGH Ernst Mantel 241

Stephan Alexander Glienke

Die De-facto-Amnestie von Schreibtischtätern 262

VI. DER LANGE KAMPF DER JUSTIZOPFER UM IHRE WÜRDE

Manfred Messerschmidt

Die Opfer der NS-Militärjustiz 278

Günter Saathoff

Von der allmählichen Anerkennung des Unrechts und der
Entschädigung der Militärjustizopfer 297

<i>Manfred Messerschmidt</i> Otto Gritschneder. Zeuge und Gegenspieler der Wehr- machtjustiz	313
--	-----

<i>Ludwig Baumann</i> Ein Kampf um Würde. Die Bundesvereinigung »Opfer der NS-Militärjustiz«	325
--	-----

VII. LIEBÄUGELN MIT EINER NEUEN MILITÄRJUSTIZ?

<i>Rolf Surmann</i> Neue Militärjustiz? Überlegungen zu ihrer Wiederein- führung in der Bundesrepublik Deutschland von 1949 bis 2010	337
---	-----

<i>Helmut Kramer</i> Kriegsjustiz durch die Hintertür?	356
---	-----

VIII. ANHANG

Die Autorinnen und Autoren	374
Verwendete Literatur (Auswahl)	383
Anmerkungen	399
Abkürzungsverzeichnis	461
Personenregister	467
Bildnachweis	474